

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ser Bezeichnung offizielle Geltung zu verschaffen gewußt. — Das uralte Schärding am Inn haben dieselben Gelehrten in neuerer Zeit, nachdem sie von der schwedischen Scheerenflotte Wind bekommen, flugs zur Urheimat der Schneider gemacht. Vom 9. Jahrhunderte an hieß der Ort Scardinia und mit dem Umlaute Schärding. Vergleichen Auswüchse könnte ich noch in großer Menge ansführen, wenn ich nicht besorgen müßte, die Geduld der verehrten Versammlung in unverschämter Weise in Anspruch zu nehmen.

Man wird mir einreden, daß diese Fragen Kleinigkeiten betreffen und daß es völlig gleichgültig sei, ob man so oder anders schreibe und spreche. Für Dinge von großer Bedeutung will ich selbe durchaus nicht gehalten wissen, obwohl man sie auch leicht unterschätzen dürfte. Aber Willkür ist eine Sache, welche auf allen Gebieten bekämpft werden muß; dann müssen wir doch auch ein wenig auf Ehre halten. Wenn Auswärtige die Entdeckung machen, daß wir die ältesten Geschlechter und Namen des Landes nicht einmal richtig zu schreiben wissen, so ist es eine Schande. Auch die Geschichte hat ein Recht und dieses Recht zu wahren und zu vertheidigen, werde ich mich nie schämen, so klein und unbedeutend der Gegenstand auch erscheinen mag."

Diesem Vortrage ist am Schlusse ein Anhang beigegeben, welcher darthut, wie einige Ortsnamen des Landes nach der gegenwärtigen Schreibung lauten, wie dieselben aber vermöge der urkundlichen Schreibung richtiger lauten sollten.

**Gegenwärtige Schreibung : Urkundliche Schreibung :**

1. Attersee, Atersee;
2. Atnang, Atnang;
3. Haag, Hag;
4. Handenberg, Hantenberg;
5. Hellmonsödt, Helmonsöd;
6. Höfching, Hersting;
7. Gallsbach, Galsbach, Gailsbach;
8. Kallham, Kalheim;
9. Lohnsburg, Lonsburg, Landsburg;
10. Mining, Minning, Müning;